INVERTER

SCHWIMMBADWÄRMEPUMPE

MR. SILENCE 30

BENUTZERHANDBUCH

Inhalt

A. Vorwort 1

B. Sicherheitsvorkehrungen 2

1. Warnung 2
2. Achtung 3
3. Sicherheit 4

C. Ihre Wärmepumpe 5

1. Transport 5
2. Zubehör: 5
3. Eigenschaften 6
4. Betriebsbedingungen und Betriebsbereich: 6
5. Vorstellung der verschiedenen Betriebsmodi: 6
6. Technische Parameter 7
7. Maße 9

D. Installationsanleitung 10

1. Installationshinweis 10
2. Verkabelung 12
3. Schaltplan 12
4. Referenzwerte für Schutzvorrichtungen und Kabelspezifikationen 13

E. Betriebsanleitung 14

1. Funktionen 14
3. Betriebsanleitung 16

F. Inbetriebnahme 20

1. Inspizieren Sie die Wärmepumpe vor dem Einsatz 20
2. Arbeiten am Kältekreis der Wärmepumpe 20
3. Testlauf 20

G. Wartung 21

H. Lösungen für häufiger auftretende Probleme 22

I. Schaltplan für die elektrische Verdrahtung (optional) 24

J. Wifi-Betrieb 28

A. Vorwort

Vielen Dank, dass Sie sich für unsere besonders leise und energiesparende Poolwärmepumpe mit Inverter entschieden haben. Sie ist die ideale Lösung für eine umweltfreundliche Poolheizung.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrer Poolheizung.

Danke schön!

Warnung, brennbares Material

Lesen Sie die Bedienungsanleitung

Bedienungsanleitung, Betriebsanleitung

Serviceanzeige, technisches Handbuch lesen

B. Sicherheitsvorkehrungen

Wir stellen Ihnen in diesem Handbuch wichtige Sicherheitshinweise zu Ihrer Heizung vor.
Bitte lesen und befolgen Sie alle Sicherheitshinweise.

1. Warnung

a. Das WARNZEICHEN weist auf Gefahren bei unsachgemäßer Handhabung des Produktes hin.

b. Arbeiten am Kältekreis dürfen nur von zugelassenen Fachbetrieben durchgeführt werden. Beim Befüllen mit Difluormethan (R32) kann eine unsachgemäße Behandlung zu schwerwiegenden Schäden oder Verletzungen führen.

	a. Halten Sie die Wärmepumpe von Hitze- und Feuerquellen fern.
	b. Die Wärmepumpe muss sich in einem gut belüfteten Bereich befinden, Innen- oder geschlossener Bereich ist nicht zulässig.
	c. Reparatur und Entsorgung müssen von geschultem Servicepersonal durchgeführt werden.
	d. Vor dem Schweißen oder Löten muss das Gas vollständig vakuumiert werden. Das Schweißen darf nur von Fachpersonal im Servicecenter durchgeführt werden.

2. Achtung

a. Bitte lesen Sie die folgende Anleitung vor der Installation, dem Gebrauch und der Wartung sorgfältig durch.

b. Die Installation darf nur von Fachkräften und gemäß den Vorgaben in diesem Handbuch vorgenommen werden.

c. Vor der Inbetriebnahme des Gerätes muss eine Dichtheitsprüfung der Schwimmbadverrohrung vorgenommen werden.

d. Verwenden Sie zur Beschleunigung des Abtauprozesses oder der Reinigung der gefrorenen Teile keine anderen als die auf Seite 15 unter Defrosting empfohlenen Methoden.

e. Wenn eine Reparatur erforderlich sein sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Schwimmbad – Fachhändler oder einen Kälteanlagenbauer. Bei der Reparatur ist unbedingt das Handbuch einzuhalten. Alle Reparaturen müssen von Fachkräften durchgeführt werden.

f. Beachten Sie bei der Temperatureinstellung die für Ihr Schwimmbad zulässigen Temperaturen!

g. Bitte beachten Sie bei der freien Aufstellung die Mindestabstände des Gerätes zu Wänden oder ähnlichen Hindernissen.

h. Verwenden oder Lagern Sie keine brennbaren Gase oder Flüssigkeiten in Nähe des Gerätes.

i. Die Schwimmbadverrohrung zwischen Wärmepumpe und Schwimmbecken ist gegen Wärmeverluste zu dämmen. Verwenden Sie eine Abdeckung für den Pool, um die Wärmeverluste zu reduzieren.

j. Die Verbindungsrohre des Schwimmbads und der Wärmepumpe sollten ≤10m lang sein.

k. Dieses Gerät kann nur draußen installiert werden.

l. Dieses Gerät kann nur mit einem einzigen Kabel ohne Verbindungsstellen an eine Stromquelle angeschlossen werden.

3. Sicherheit

a. Bitte sorgen Sie dafür, dass sich der Hauptschalter außerhalb der Reichweite von Kindern befindet.

b. Wenn die Stromversorgung während des Betriebs ausfällt und später wiederhergestellt wird, läuft die Wärmepumpe erneut an.

c. Bitte schalten Sie den Hauptschalter bei Gewitter und Sturm aus, um eine Beschädigung zu vermeiden;

d. Alle Arbeiten am Kältekreis sind dem autorisierten Fachpersonal vorbehalten!

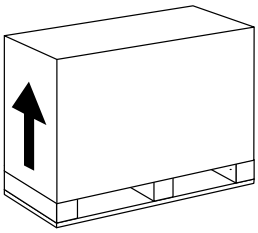
e. Bei Wärmepumpen mit R32-Gas muss vor der Wartung oder Reparatur eine Sicherheitsprüfung durchgeführt werden, um das Risiko zu minimieren.

f. Wenn während des Installationsvorgangs R32-Gas austritt, müssen alle Vorgänge sofort eingestellt werden und rufen Sie bei dem Service-Center an.

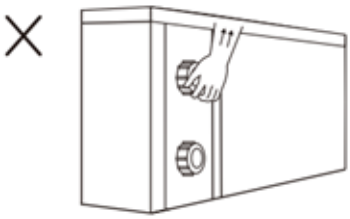
C. Ihre Wärmepumpe

1. Transport

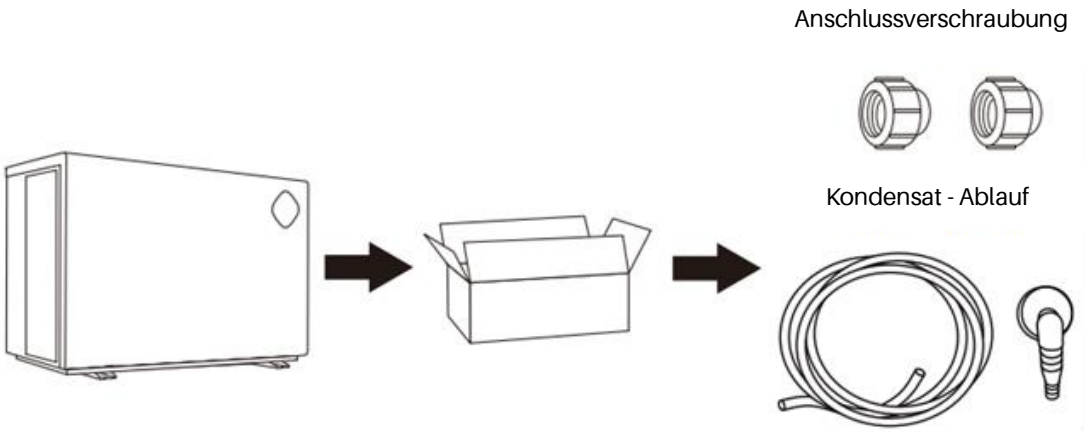
a. Stellen Sie das Gerät stets aufrecht



b. Heben Sie das Gerät nie an den Überwurfmuttern an (andernfalls kann der Titan-Wärmetauscher der Pumpe beschädigt werden)



2. Zubehör:



3. Eigenschaften

a. Turbo-Lüfter
b. DC Twin-rotary Inverter Kompressor von Mitsubishi
c. Bürstenloser DC-Lüftermotor
d. Elektronisches Expansionsventil
e. Schnelle Heissgasabtauung mittels 4 Wege Saginomiya Ventil
f. Hochleistungs-Titan-Wärmetauscher
g. fexakte Temperaturregelung und Wassertemperaturanzeige
h. Hochdruck- und Niederdruckschutz
i. Vollständiger Schutz des elektrischen Systems

4. Betriebsbedingungen und Betriebsbereich:

a. Lufttemperaturbereich: -20℃～43℃
b. Heizbereich: 18℃～40℃
c. Kühltemperatur - Einstellbereich: 12℃～30℃

Die Heizungspumpe erbringt ihre optimale Leistung bei einer Lufttemperatur von 15℃～25℃

5. Vorstellung der verschiedenen Betriebsmodi:

a. Die Heizungspumpe verfügt über drei Einstellungen: Turbo, Perfect und Silence
b. Diese haben unter unterschiedlichen Bedingungen verschiedene Vorteile.

Modus	Modus	Vorteil
	Turbo	Heizkapazität: 20% bis 120% Kapazität Schnelles Heizen
	Perfect	Heizkapazität: 20% bis 80% Kapazität Automatische Anpassung an Umgebungs- und Wassertemperatur, intelligente Optimierung. Hohe Effizienz und Energieeinsparung.
	Silence	Heizkapazität: 20% bis 50% Kapazität Nachtbetrieb.

6. Technische Parameter

Modell		MPXC100	MPXC120	MPXC150	MPXC170	MPXC190	MPXC230
Empfohlenes Poolvolumen (m^3) *		20-35	25~45	30~55	35~65	40-75	45~80
BETRIEBSBEDINGUNGEN: Luft 27°C/ Wasser 27°C/ Feuchtigkeit 80%							
Turbo Modus （120%）	Heizkapazität (kW)	10.2	12	15	17.5	19.5	23
Perfect Modus	Heizkapazität (kW)	7.8	9.4	11.6	13.6	15.2	18
	COP-Spanne	19.5~7.8	19.7~8.1	20~8.1	20.4~8.1	20~7.8	22.0~8.2
	COP im Durchschnitt	14.4	14.5	14.8	14.9	14.6	15.3
BETRIEBSBEDINGUNGEN: Luft 15°C/ Wasser 26°C/ Feuchtigkeit 70%							
Turbo Modus （120%）	Heizkapazität (kW)	7	8.1	9.8	12	13	15
Perfect Modus	Heizkapazität (kW)	5.5	6.6	7.8	9.5	10.9	12
	COP-Spanne	7.9~5.6	8.1~5.7	8.4~5.6	9.0~5.8	7.9~5.5	9.6~6
	COP im Durchschnitt	7.1	7.2	7.6	7.7	7	8.1
Stromversorgung		230V 1Ph					
Nenneingangsleistung (kW)		0.16~1.35	0.18~1.53	0.23~1.88	0.27~2.22	0.31~2.55	0.33~2.73
Nenneingangsleistung mit 50% Geschwindigkeit (kW)		0.49	0.56	0.64	0.78	0.93	0.93
Nenneingangsstromstärke (A)		0.70~5.87	0.78~6.65	1.00~8.17	1.17~9.65	1.35~11.09	1.43~11.87
Geräuschpegel bei 1m dB(A)		36.0~41.8	36.0~42.5	36.3~43.9	37.2~45.5	37.5~46.0	37.6~46.8
Geräuschpegel mit 50%		36.4	36.5	38.4	40.3	40.5	41
Geräuschpegel bei 10m dB(A)		16.0~21.8	16.0~22.5	16.3~23.9	17.3~25.5	17.5~26.0	17.6~26.8
Empfohlener Wasserfluss (m^3/Std)		2~4	2~4	3~4	4~6	5~7	6~9
Wasseranschluss (mm)		50					

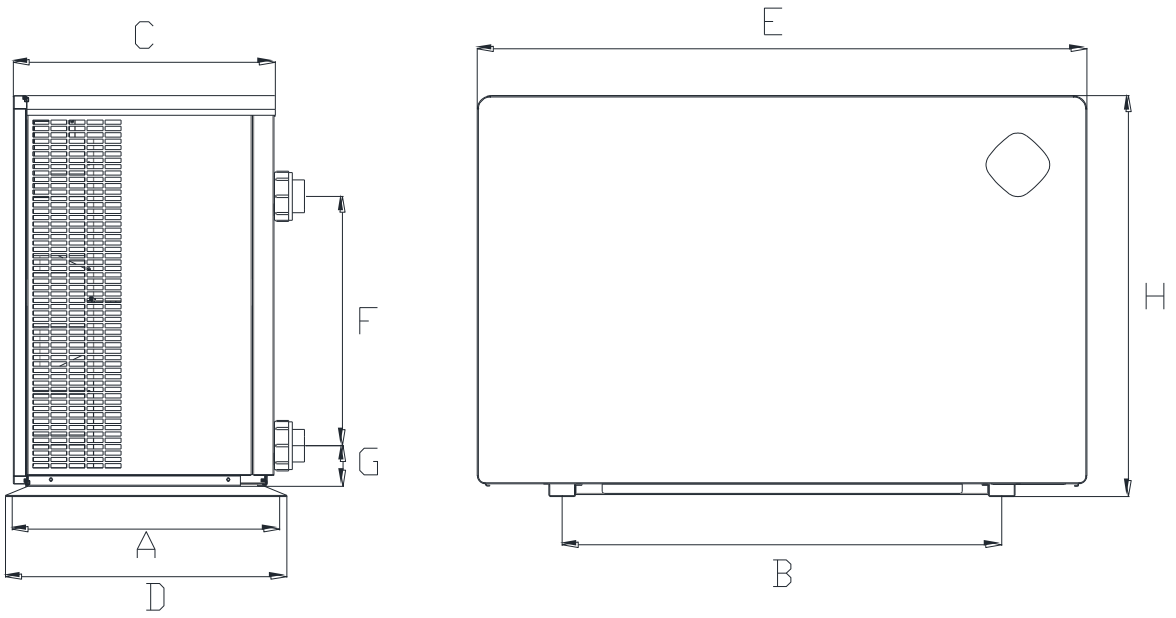
Modell		MPXC280	MPXC280s	MPXC340	MPXC340s	MPXC420s
Empfohlenes Poolvolumen (m^3) *		60~90	60~90	66~110	66~110	75~120
BETRIEBSBEDINGUNGEN: Luft 27°C/ Wasser 27°C/ Feuchtigkeit 80%						
Turbo Modus （120%）	Heizkapazität (kW)	28	28	34	33.5	42
Perfect Modus	Heizkapazität (kW)	21.6	21.6	26	26	32.5
	COP-Spanne	20.0~8.0	19.2~7.8	20~7.8	19.5~8.0	18.9~7.8
	COP im Durchschnitt	14.7	14.3	14.6	14.4	14.2
BETRIEBSBEDINGUNGEN: Luft 15°C/ Wasser 26°C/ Feuchtigkeit 70%						
Turbo Modus （120%）	Heizkapazität (kW)	19.3	19.5	23.5	23	30
Perfect Modus	Heizkapazität (kW)	15	15	18.8	18.8	23.5
	COP-Spanne	8.9~5.7	8.3~5.6	8.0~5.7	8.0~5.6	7.8~5.5
	COP im Durchschnitt	7.6	7.4	7.1	7.1	7
Stromversorgung		230V 1Ph	400V 3N	230V 1Ph	400V 3N	
Nenneingangsleistung (kW)		0.44~3.64	0.45~3.75	0.53~4.43	0.53~4.42	0.71~5.88
Nenneingangsleistung mit 50% Geschwindigkeit (kW)		1.27	1.32	1.65	1.62	2.14
Nenneingangsstromstärke (A)		1.91~15.83	0.65~5.43	2.30~19.26	0.77~6.41	1.03~8.52
Geräuschpegel bei 1m dB(A)		37.9~48.2	38.0~48.4	38.2~48.7	38.3~48.8	38.8~49.3
Geräuschpegel mit 50%		41.2	41.6	43	43.2	43.6
Geräuschpegel bei 10m dB(A)		17.9~28.2	18.0~28.4	18.2~28.7	18.3~28.8	18.8~29.3
Empfohlener Wasserfluss (m^3/Std)		8~10	8~10	10~12	10~12	12~18
Wasseranschluss (mm)		50				

Anmerkungen:

Diese Wärmepumpe kann bei einer Umgebungslufttemperatur von -20℃～+43℃ normal betrieben werden, außerhalb dieses Temperaturbereichs ist ihre Effizienz nicht garantiert. Bitte beachten Sie, dass die Leistung und die Parameter der Wärmepumpe in Abhängigkeit von verschiedenen Bedingungen unterschiedlich ausfallen können.

Die damit verbundenen Parameter können sich gelegentlich im Rahmen technischer Verbesserungen unangekündigt ändern. Näheres dazu auf dem Typenschild.

7. Maße



Size(mm) Name / Model	A	B	C	D	E	F	G	H
MPXC100	505	616	494	530	936	300	77	655
MPXC120	505	616	494	530	936	300	77	655
MPXC150	505	616	494	530	936	340	77	655
MPXC170	505	715	494	530	1036	370	77	655
MPXC190	505	715	494	530	1036	370	77	655
MPXC230	505	784	494	530	1104	470	77	757
MPXC280	505	808	514	545	1129	550	75	945
MPXC280s	505	808	514	545	1129	550	75	945
MPXC340	520	939	514	545	1310	570	75	945
MPXC340s	520	939	514	545	1310	570	75	945
MPXC420s	520	994	514	545	1405	670	75	1070

Andere Modellgrößen stehen noch nicht fest.

※Die obigen Daten können unangekündigt geändert werden.

Achtung: Bei dieser Zeichnung handelt es sich lediglich um eine Darstellung der Spezifikationen der Poolheizung zum Zweck der Installation durch den Techniker und zur reinen Orientierung. Das Produkt kann gelegentlich im Rahmen von Verbesserungen unangekündigt überarbeitet werden.

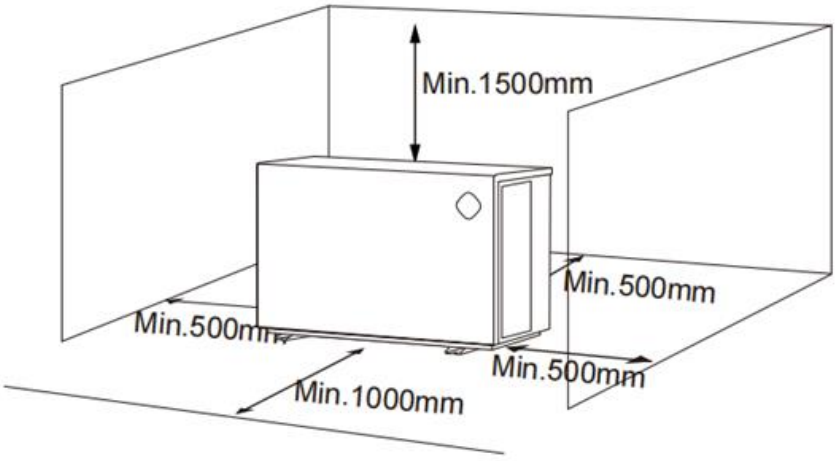
D. Installationsanleitung

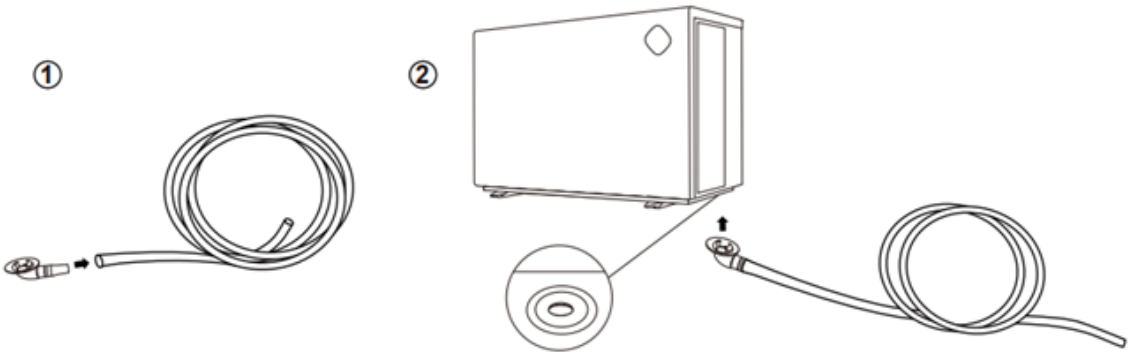
1. Installationshinweis

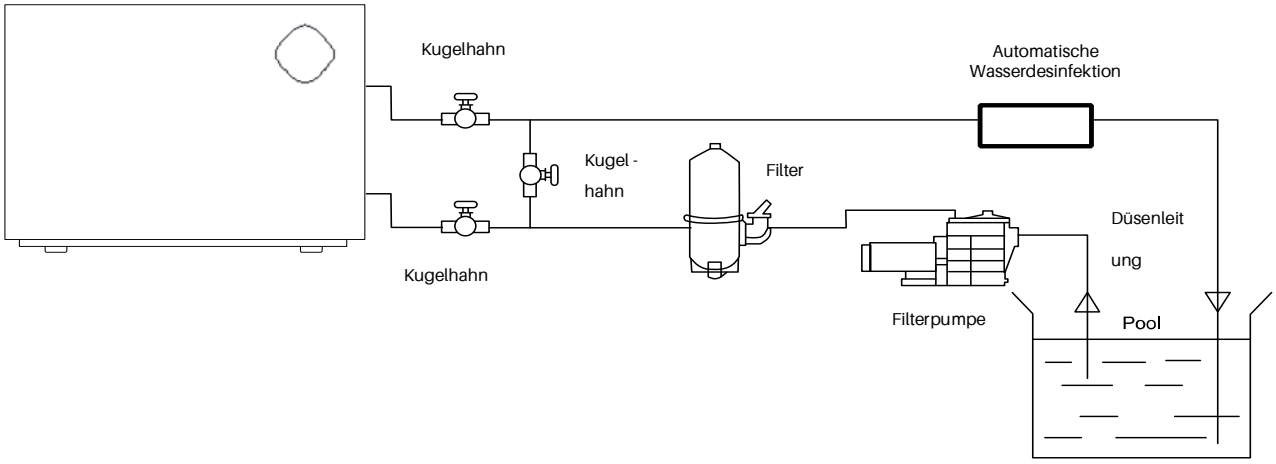
Die Wärmepumpe darf nur von Fachkräften installiert werden. Benutzer können diese nicht selbst installieren, da die Wärmepumpe sonst beschädigt werden und ein Risiko für die Sicherheit ihrer Benutzer darstellen könnte.

a. Aufstellung und Maße

⚠ Die Inverter-Poolheizungspumpe sollte an einem gut belüfteten Ort aufgestellt werden. Die Begrenzung nach den unten angegebenen Maßen sollte maximal 2-seitig sein.

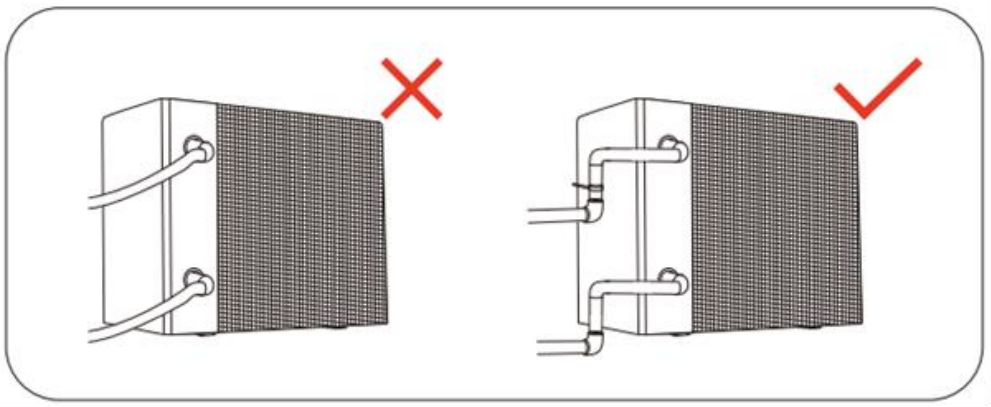






1) Der Rahmen muss mit Bolzen (M10) auf einem ebenen Betonfundament stehen oder einer Halterung fixiert werden.
2) Bitte platzieren Sie keine Gegenstände vor dem Gerät, welche den Luftstrom in das und aus dem Gerät blockieren könnten, und halten Sie das Gerät in einem Umkreis von 50cm frei von Hindernissen, andernfalls kann die Effizienz der Heizung gemindert oder gar völlig verhindert werden;
3) Das Gerät erfordert den Betrieb einer Filterpumpe. Die empfohlene Pumpenspezifikationen finden Sie im Abschnitt Technische Parameter,
4) Wenn das Gerät arbeitet, bildet sich am Boden Kondenswasser. Bitte stecken Sie die Ablaufdüse (Zubehör) in die Öffnung im Geräteboden und schließen die Leitung an, um das Kondenswasser abzuleiten.

b. Die Überwurfmuttern der Wasserzufuhr und -abfuhr können nicht das Gewicht von Schlauchleitungen tragen. Die Wärmepumpe muss an eine fest installierte Rohrleitung angeschlossen werden!

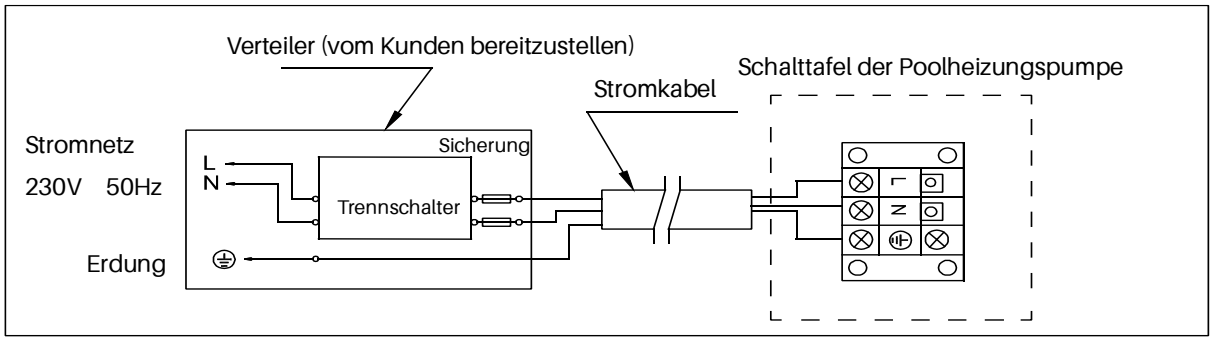


2. Verkabelung

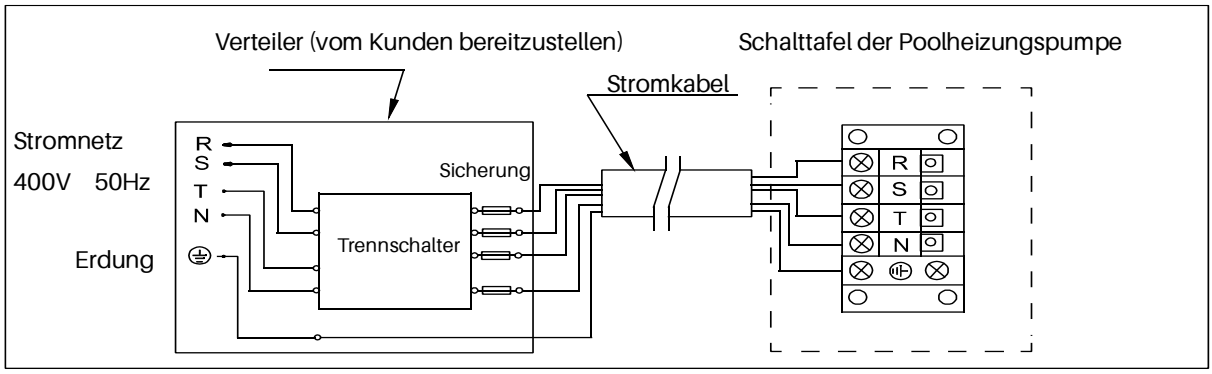
a. Schließen Sie das Gerät an das Stromnetz an, die Spannung sollte der Nennspannung des Produkts entsprechen.
b. Erden Sie das Gerät sorgfältig.
c. Die Verkabelung muss von einer Elektro - Fachkraft dem Schaltplan entsprechend vorgenommen werden.
d. Verwenden Sie den lokalen Bestimmungen entsprechend einen FI - Schutzschalter (≤ 30mA).
e. Die Strom- und die Signalleitung sollten fachgerecht verlegt sein und sich nicht gegenseitig beeinträchtigen.

3. Schaltplan

a. Stromart: 230V 50Hz



b. Stromart: 400V 50Hz



Hinweis: 1) Muss fest verdrahtet sein, Stecker-Verbindung ist nicht zulässig.
2) Die Schwimmbadwärmepumpe muss fachgerecht geerdet sein.

4. Referenzwerte für Schutzvorrichtungen und Kabelspezifikationen

MODEL		MPXC100	MPXC120	MPXC150	MPXC170	MPXC190	MPXC230
Trennschalter	Nennstrom (A)	11	12	15	19	20	22.5
	Nennfehlstrom (mA)	30	30	30	30	30	30
Sicherung (A)		11	12	15	19	22.5	22.5
Stromkabel (mm^2)		3×1.5	3×2.5	3×2.5	3×2.5	3×2.5	3×4
Signalkabel (mm^2)		3×0.5	3×0.5	3×0.5	3×0.5	3×0.5	3×0.5
Maximaler Strom (A)		9	10	12.5	16	16.5	18.5

MODEL		MPXC280	MPXC280S	MPXC340	MPXC340S	MPXC420S
Trennschalter	Nennstrom (A)	24.5	10	30	11.3	15.0
	Nennfehlstrom (mA)	30	30	30	30	30
Sicherung (A)		11	12	15	19	22.5
Stromkabel (mm^2)		3×4	5×2.5	3×4	5×2.5	5×2.5
Signalkabel (mm^2)		3×0.5	3×0.5	3×0.5	3×0.5	3×0.5
Maximaler Strom (A)		20.5	8	24	9.4	12.5

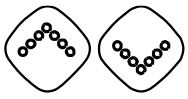
Andere Modellgrößen stehen noch nicht fest.

※ Die obigen Daten können ohne Vorankündigung geändert werden.

Achtung: Die oben genannten Daten beziehen sich auf ein Stromkabel von maximal 10m Länge. Bei einem Kabel von mehr als 10m Länge ist der Kabeldurchmesser zu erhöhen. Das Signalkabel kann auf bis zu maximal 50m verlängert werden.

E. Betriebsanleitung

1. Funktionen

Symbol	Heizen / Kühlen – Modus
	1. AN/AUS 2. Wi-Fi Einstellungen
	1. Bildschirm sperren /entsperren 2. Heiz-Modus (18-40°C) 3. Kühl-Modus (12-30°C) 4. Automatik Heizen/Kühlen-Modus (12-40°C)
	1. Turbo 2. Perfect 3. Silence
	Temperatureinstellung

Achtung:

i. Der Controller verfügt über eine Power-Down-Speicherfunktion.

ii. Die Tasten werden dunkel, wenn sie gesperrt sind.

2. Betriebsanleitung

---

a. Eingesteckt ohne einzuschalten

b. Angeschaltet:

	Heizen Modus
	Kühlen Modus
	Automatik Modus
	Eingangsleistung/Prozentsatz der Laufgeschwindigkeit
	Wi-Fi Verbindung
	Einlass
	Auslauf

3. Betriebsanleitung

a. Bildschirm sperren

1) Es gibt eine automatische Bildschirmsperre. Wenn es keine Bedienung für mehr als 30 Sekunden gibt, der Bildschirm wird automatisch gesperrt. Während die Sperrtaste leuchtet, wird der Bildschirm gedimmt. Und die andere Tastenbeleuchtung wird erlischt.

2) Halten Sie 3 Sekunden lang gedrückt, um den Bildschirm zu entsperren; Bildschirm und Tasten leuchten.

3) Halten Sie 3 Sekunden lang gedrückt, um den Bildschirm zu sperren; Bildschirm wird dunkel; Die Sperrtaste leuchtet und andere Tasten leuchten aus.

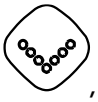
4) Nur „ “ funktioniert im Off-Screen; andere Tasten funktionieren nach dem Einschalten des Bildschirms.

5) Sperrzeit: nur „ “ leuchtet. Bei Wi-Fi leuchten „ “ und „ “ auf.

b. Angeschaltet:

Drücken Sie „ “ für 3 Sekunden, um den Bildschirm zu entsperren. Drücken Sie „ “, um das Gerät einzuschalten.

c. Thermostateinstellung:

Drücken Sie und  , um die gewünschte Temperatur einzustellen und anzuzeigen.

d. Modus Auswahl

1) Heiz / Kühl /Auto

Drücken Sie um zwischen Heizen ☼ , Kühlen ❄ und Automatik ⟳ umzuschalten.

2) Heiz-Modus☼: Einstellbereich der Wassertemperatur（18 - 40°C）

3) Kühl-Modus❄: Einstellbereich der Wassertemperatur（12 - 30°C）

4) Automatik Heizen / Kühlen Modus: Einstellbereich（12 - 40°C）

* Wenn die Wasser - Eingangstemperatur höher als die eingestellte Wasser ist, startet der Kühl - Modus automatisch.

* Wenn die Wasser - Eingangstemperatur geringer als die eingestellte Wasser ist, startet der Heiz - Modus automatisch.

e. Turbo/Perfect/Silence-Modus

Heizmodus: Drücken Sie „ “, um zwischen Turbo-Modus, Perfect-Modus und Silence-Modus zu wechseln.

Kühl- und Auto-Modus: unterstützt nur Turbo-Modus, Perfect-Modus.

f. Arbeitsfrequenz

Umschalten zwischen Echtzeit-Eingangsleistung und Kompressordrehzahl-Prozentanzeige: Standardmäßig wird die Echtzeit-Eingangsleistung angezeigt. Halten Sie bei entsperrtem Controller die Taste gedrückt " " und " " halten Sie die Tasten 5 Sekunden lang gedrückt, um die Anzeige der Echtzeit-Eingangsleistung und des Prozentsatzes der Kompressorgeschwindigkeit umzuschalten.

Eingangsleistung in Echtzeit

g. Wi-Fi

1) Wi-Fi Verbindung

Wenn der Bildschirm eingeschaltet ist, drücken Sie 3 Sekunden lang „ “. Nachdem „ “ blinkt, geben Sie die Wi-Fi Verbindung ein.

Verbinden Sie Wi-Fi auf dem Mobiltelefon und geben Sie das Passwort ein, und steuern Sie dann die Geräte über Wi-Fi. Wenn die APP erfolgreich eine Wi-Fi-Verbindung herstellt, leuchtet „ “ auf.

2) WI-FI Reset (WIFI-Passwortänderung oder Änderung der Netzwerkkonfiguration)

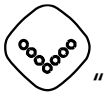
Drücken Sie 10 Sekunden lang " ". Nachdem " " 60 Sekunden lang langsam blinkt, erlischt das Licht.

Löschen Sie die Konfigurationsdatensätze und wiederholen Sie Schritt 1).

3) " " wird nach der Verbindung immer eingeschaltet.

h. Abtauen

1) Aktives Abtauen: Wenn die Maschine automatisch auftaut, blinkt , und kehrt nach Beendigung zum vorherigen Arbeitsmodus zurück.

2) Zwangsabtauung: Um in den Zwangsabtauungsmodus zu gelangen, muss der Kompressor länger als 10 Minuten in Betrieb sein. Drücken Sie im Heizmodus gleichzeitig 5 Sekunden lang „ " und „  " auf dem Touch-Controller, um die Zwangsabtauung zu starten.

(Anmerkung: Das Intervall zwischen der Zwangsabtauung sollte mehr als 35 Minuten betragen.)
Der Betrieb und die Endmethode von Aktives Abtauen und Zwangsabtauung sind gleich.

i. Erweiterte Anwendungen (Professioneller Betrieb)

1) Laufende Statusprüfung

Drücken Sie „ " 5 Sekunden lang, um die laufende Statusprüfung aufzurufen. Während dieser Zeit zeigt das Display das Statussymbol „C0“ und den entsprechenden Wert an. Ändern Sie den Status mit „ " und „ ", um den entsprechenden Wert zu überprüfen. Drücken Sie „ ", um die „Laufende Statusprüfung“ zu beenden.

Tabelle zur Überprüfung des Betriebsstatus:

Statuswert	Status	Einheit
C0	Eingangs-Wassertemperatur	°C
C1	Ausgangs-Wassertemperatur	°C
C2	Umgebungstemperatur	°C
C3	Gasausstoß-Temperatur	°C
C4	Verdampferschlaufen-Temperatur	°C
C5	Gasrückfuhr-Temperatur	°C
C6	Kühlschlaufen-Temperatur	°C
C9	Kühlplatten-Temperatur	°C
C10	EEV-Öffnungswinkel	° (Grad)
C11	DC-Lüftermotor Geschwindigket	R/Min

Achtung: Der Controller verfügt über eine Power-Down-Memory-Funktion.

F. Inbetriebnahme

1. Inspizieren Sie die Wärmepumpe vor dem Einsatz

a. Der Ventilator und die Ausgänge sind nicht blockiert.

b. Überprüfen Sie die Verrohrungsanschlüsse sowie die Einstellung des Bypasses.

c. Überprüfen Sie die Verkabelung anhand des Schaltplans und des Erdungsanschlusses.

d. Überprüfen Sie, ob der Hauptschalter eingeschaltet ist.

e. Überprüfen Sie die Temperatureinstellung.

f. Überprüfen Sie die Luftzufuhr und -abfuhr.

2. Arbeiten am Kältekreis der Wärmepumpe

a. Die Überprüfung auf Lecks ist in geschlossenen Bereichen verboten.

b. Bei der Leckageprüfung ist die Zündquelle verboten. Eine Halogenlampe (oder ein anderer Detektor, der eine offene Flamme verwendet) darf nicht verwendet werden.

c. Lecksuchflüssigkeiten können mit den meisten Kältemitteln verwendet werden, die Verwendung von chlorhaltigen Reinigungsmitteln sollte jedoch vermieden werden, da das Chlor mit dem Kältemittel reagieren und das Kupferrohr korrodieren kann.

d. Vor dem Schweißen vollständig vakuumieren. Das Schweißen darf nur von Fachpersonal im Servicecenter durchgeführt werden.

e. Bitte stellen Sie die Verwendung ein, während ein Gasleck auftritt, und wenden Sie sich an das Fachpersonal im Servicecenter.

3. Testlauf

a. Starten Sie die Filterpumpe unbedingt vor dem Start des Geräts und schalten Sie das Gerät vor der Pumpe aus, da sonst das Gerät durch eingeschlossene Luft beschädigt werden kann.

b. Überprüfen Sie das Gerät bitte vor dem Start der Wärmepumpe auf austretendes Schwimmbadwasser und stellen Sie die gewünschte Wassertemperatur ein und schalten Sie erst dann das Gerät an.

c. Das Gerät ist zum Schutz des Wärmetauschers mit einer zeitlichen Verzögerung ausgestattet, sodass der Ventilator beim Start des Geräts 1 Minute vor dem Kompressor anläuft und sich erst 1 Minute nach Abschalten des Geräts ausschaltet.

d. Bitte prüfen Sie das Gerät nach dem Start auf ungewöhnliche Geräusche.

G. Wartung

Schalten Sie die Heizung unbedingt AUS, bevor Sie das Gerät reinigen, untersuchen oder reparieren

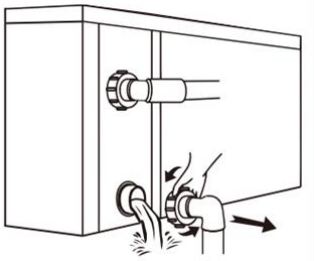
Arbeiten am Kältekreislauf

1. Wenn Sie im Winter nicht schwimmen:

   a. Nehmen Sie das Gerät vom Stromnetz, um eine Beschädigung zu verhindern.

   b. Lassen Sie das Wasser aus der Maschine ab. Wenn Sie die Maschine bei Umgebungstemperaturen unter 2 °C verwenden, achten Sie darauf, dass das Wasser fließend bleibt.

   c. Decken Sie das Gehäuse ab, wenn das Gerät nicht in Gebrauch ist.



Wichtig:
Lösen Sie die Überwurfmutter der Zugangsleitung, um das Wasser abfließen zu lassen.
Wenn das Wasser im Winter im Gerät gefriert, kann dies den Titan-Wärmetauscher beschädigen.

2. Bitte reinigen Sie das Gerät mit haushaltsüblichen Reinigungsmitteln oder sauberem Wasser, NIEMALS mit Benzin, Verdünnungsmitteln oder ähnlichen Brennstoffen.
3. Überprüfen Sie regelmäßig die Befestigungen, Kabel und Anschlüsse.
4. Wenn eine Reparatur oder Entsorgung notwendig ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler bzw. an den nächstgelegenen Entsorger.
5. Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren. Eine unsachgemäße Handhabung kann gefährlich sein.
6. Bei mit R32-Gas betriebenen Wärmepumpen ist im Risikofall vor Wartungs- oder Reparaturarbeiten eine Sicherheitsinspektion durchzuführen.

H. Lösungen für häufiger auftretende Probleme

1, Reparaturanleitung

WARNUNG:

a. Wenn das Gerät repariert werden muss, wenden Sie sich bitte an Ihren Schwimmbad – Fachhandel.

b. Servicepersonal erforderlich

c. Jeder, der mit einem Kühlmittelkreislauf arbeitet oder einen Kühlmittelkreislauf unterbricht, sollte über ein entsprechendes Zertifikat einer akkreditierten Zulassungsstelle verfügen, das ihn zum sicheren Umgang mit Kühlmitteln auf der Grundlage der branchenanerkannten Bewertungskriterien befähigt.

d. Versuchen Sie nicht, selbst an dem Gerät zu arbeiten. Ein unsachgemäßer Betrieb kann gefährlich sein.

e. Halten Sie sich bei der Befüllung mit R32-Gas und bei Wartungsarbeiten streng an die Anweisungen des Herstellers. Dieses Kapitel behandelt die speziellen Wartungsanforderungen an Poolheizpumpen mit R32-Gas. Näheres zur Wartung entnehmen Sie bitte dem technischen Wartungshandbuch.

f. Vor dem Schweißen vollständig vakuumieren. Das Schweißen darf nur von Fachpersonal im Servicecenter durchgeführt werden

2. Problemlösungen

Fehler	Grund	Lösung
Wärmepumpe läuft nicht	Kein Strom	Warten Sie, bis der Strom wieder da ist
	Hauptschalter ist aus	Schalten Sie das Gerät an
	Sicherung durchgebrannt	Überprüfen Sie die Sicherung und tauschen Sie diese gegebenenfalls aus
	Trennschalter ist aus	Überprüfen Sie den Trennschalter und legen Sie ihn gegebenenfalls um
Ventilator läuft, wärmt aber unzureichend	Verdampfer blockiert	Wärmetauscher reinigen
	Luftausfuhr blockiert	Entfernen Sie Hindernisse
	3 Minuten Startverzögerung	Warten Sie geduldig
Displayanzeige normal, wärmt aber nicht	Thermostat zu niedrig eingestellt	Stellen Sie die gewünschte Temperatur ein
	3 Minuten Startverzögerung	Warten Sie geduldig
Wenn diese Lösungsvorschläge nicht helfen, wenden Sie sich bitte mit detaillierten Angaben und Ihrer Modellnummer an Ihren Installateur. Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren.		

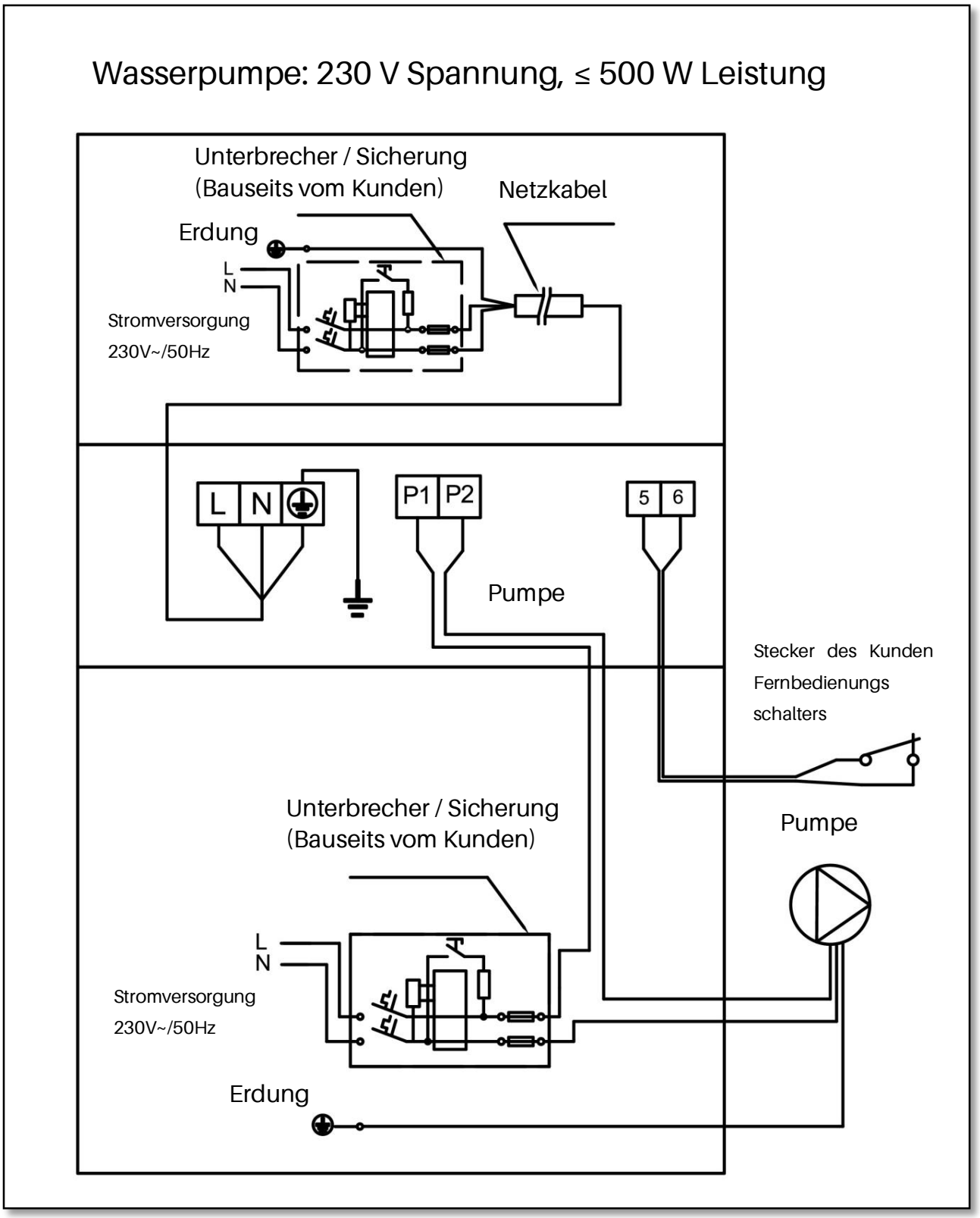
Achtung: Bitte schalten Sie das Gerät in folgenden Fällen sofort aus, nehmen Sie es vom Stromnetz und kontaktieren Sie Ihren Händler:

1. Fehlerhaftes Schalterverhalten.
2. Die Sicherung spring häufig heraus oder der Fehlstromschutzschalter wird häufiger aktiviert

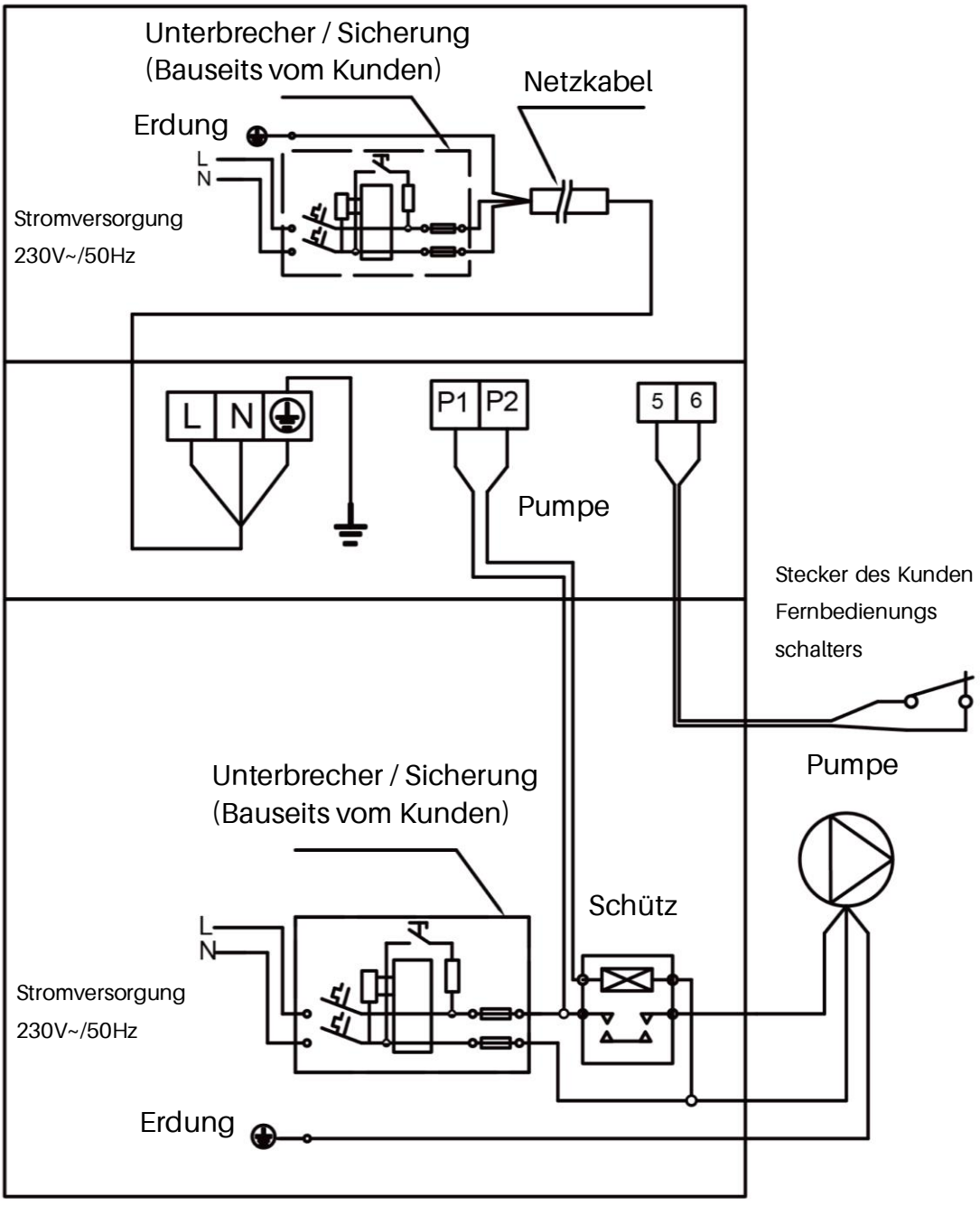
Schutz- & Fehlercode

Nr.	Display	Keine Fehleranzeige
1	E3	Kein Durchfluß
2	E5	Stromzufuhr außerhalb des Betriebsbereichs
3	E6	Zu große Temperaturdifferenz zwischen Wasserzufuhr und -ausfuhr (Schutz vor unzureichender Wasserfluss)
4	Eb	Umgebungstemperatur zu hoch oder zu niedrig
5	Ed	Frostschutzmittel-Erinnerung
Nr.	**Display**	**Fehleranzeige**
1	E1	Hochdruckschutz
2	E2	Niedrigdruckschutz
3	E4	3-Phasenfolgeschutz (nur wenn dreiphasig)
4	E7	Wasserabfuhrtemperatur zu hoch oder zu niedrig
5	E8	Hoch Ausstoßtemperatur
6	EA	Schutz vor Verdampferüberhitzung (nur im Kühlmodus)
7	P0	Kommunikationsfehler des Kontrollpanels
8	P1	Ausfall des Wasserzufuhr-Temperatursensors
9	P2	Ausfall des Wasserabfuhr-Temperatursensors
10	P3	Ausfall des Gasausstoß-Temperatursensors
11	P4	Ausfall des Verdampferschlaufen-Temperatursensors
12	P5	Ausfall des Gasrückfuhr-Temperatursensors
13	P6	Ausfall des Kühlschlaufen-Temperatursensors
14	P7	Ausfall des Umgebungstemperatursensors
15	P8	Ausfall des Kühlplattensensors
16	P9	Ausfall des Stromsensors
17	PA	Fehler des Neustart-Memoryspeichers
18	F1	Ausfall des Kompressorantriebsmoduls
19	F2	Ausfall des PFC-Moduls
20	F3	Kompressor startet nicht
21	F4	Kompressor läuft nicht
22	F5	Überstromschutz der Inverterplatine
23	F6	Überhitzungsschutz der Inverterplatine
24	F7	Stromschutz
25	F8	Überhitzungsschutz der Kühlerplatte
26	F9	Ventilator läuft nicht
27	Fb	Schutz der Leitungsfilterplatte bei Stromausfall
28	FA	Überstromschutz des PFC-Moduls

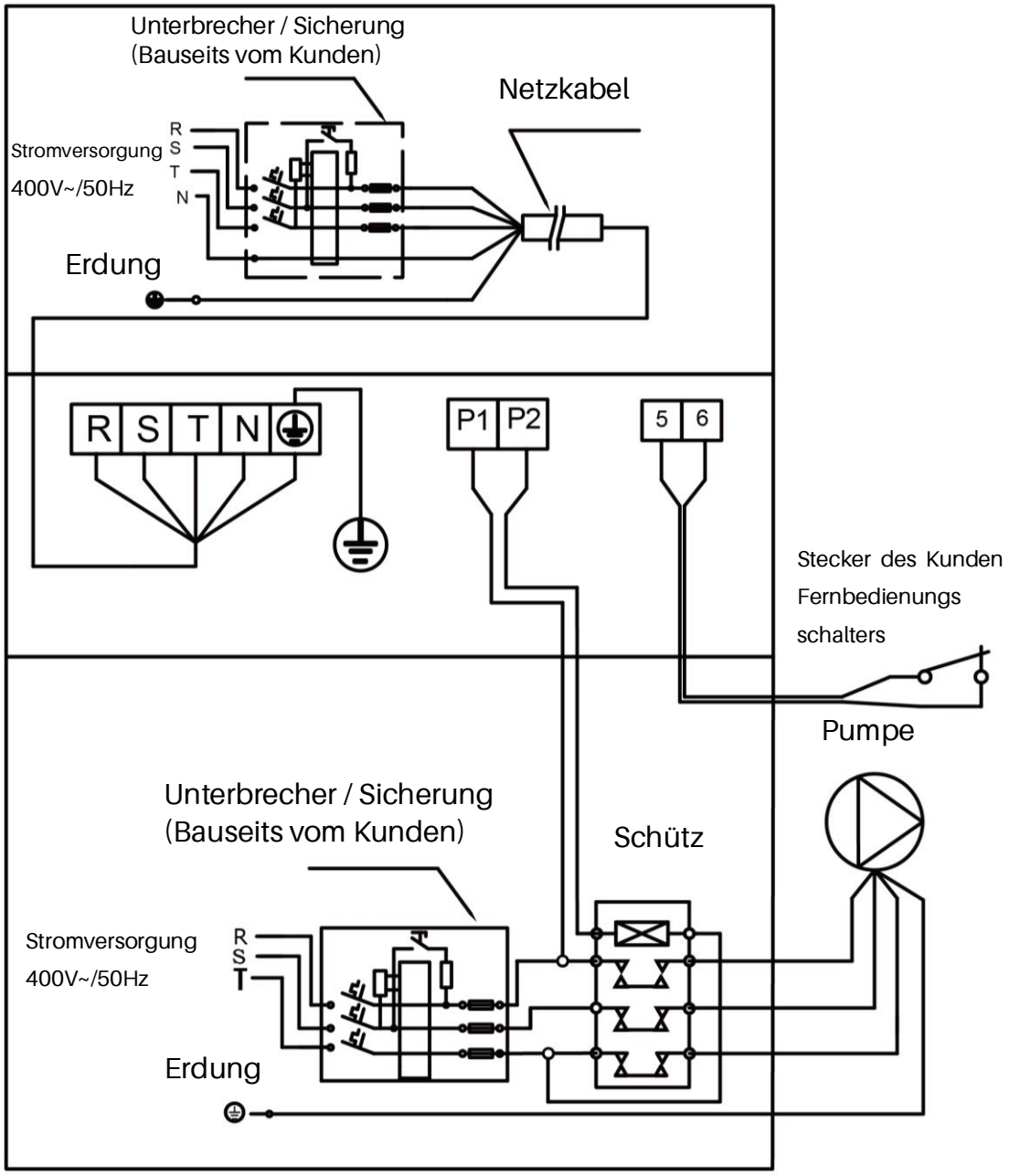
I. Schaltplan für die elektrische Verdrahtung (optional)



Wasserpumpe: 230 V Spannung, >500W Leistung

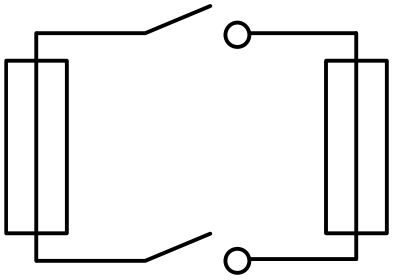


Wasserpumpe: 400V Spannung



Verdrahtung Pumpe zu Wärmepumpe

1: Zeitschaltuhr Pumpe / Filtersteuerung



2: Verdrahtung Pumpe zu Wärmepumpe

Hinweis: Der Installateur sollte 1 parallel mit 2 verbinden (siehe Abbildung oben). Zum Starten der Wasserpumpe ist muß 1 oder 2 geschlossen sein. Um die Wasserpumpe zu stoppen, müssen sowohl 1 als auch 2 getrennt sein.
Elektroarbeiten dürfen nur durch ausgebildetet Fachleute ausgeführt werden!

J. Wifi-Betrieb

1 InverGo Download

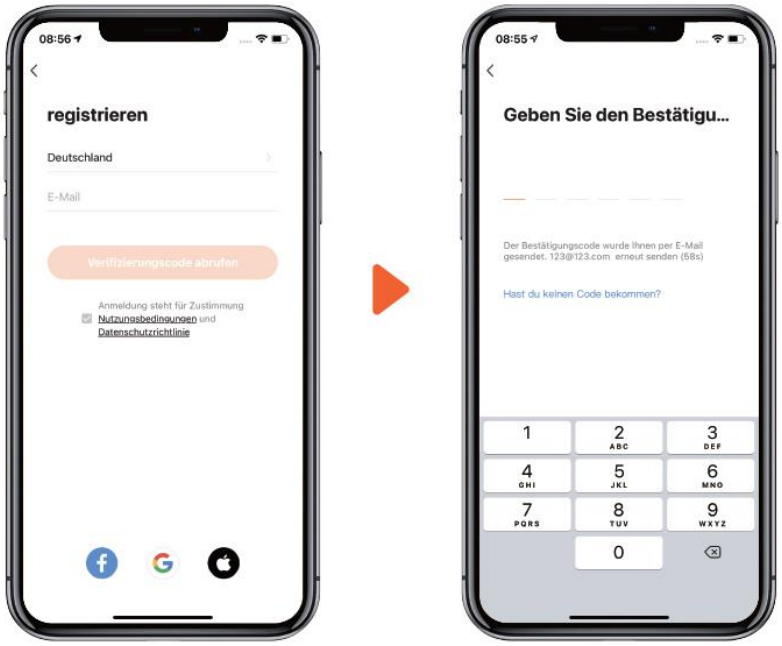
download für Android

download für iOS

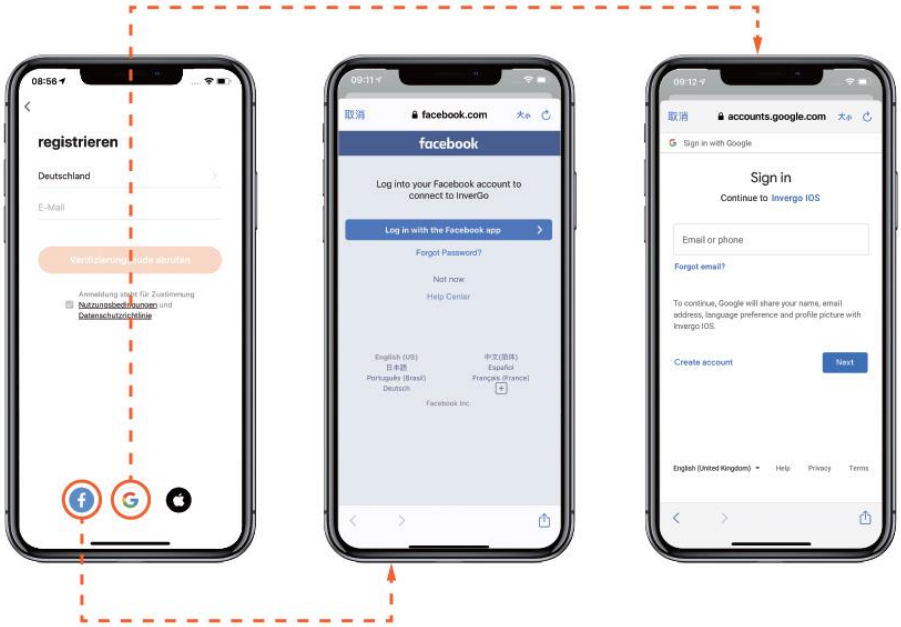
2 Konto Registrieren

Registrieren Sie sich per E-Mail oder Drittanbieter-Apps.

a. E-mail registrieren.

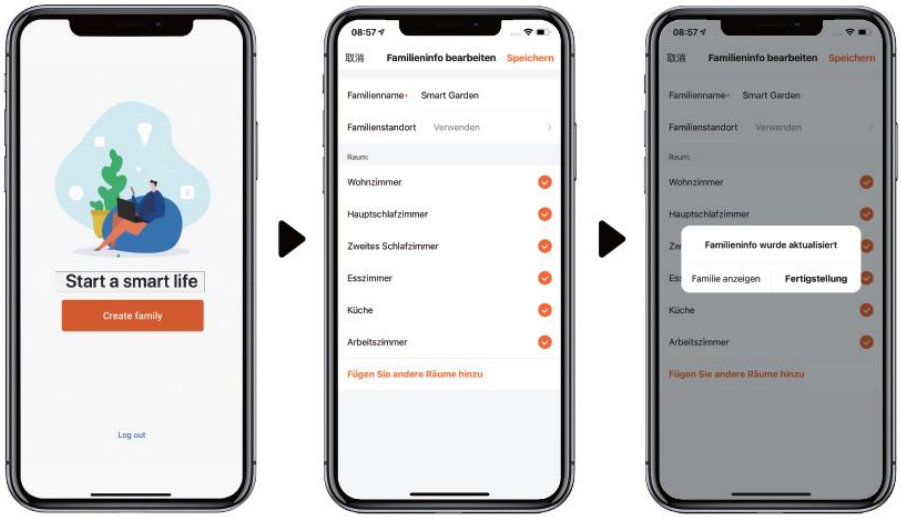


b. Registrieren über Drittanbieter-Apps.



3 Mehrere Benutzer

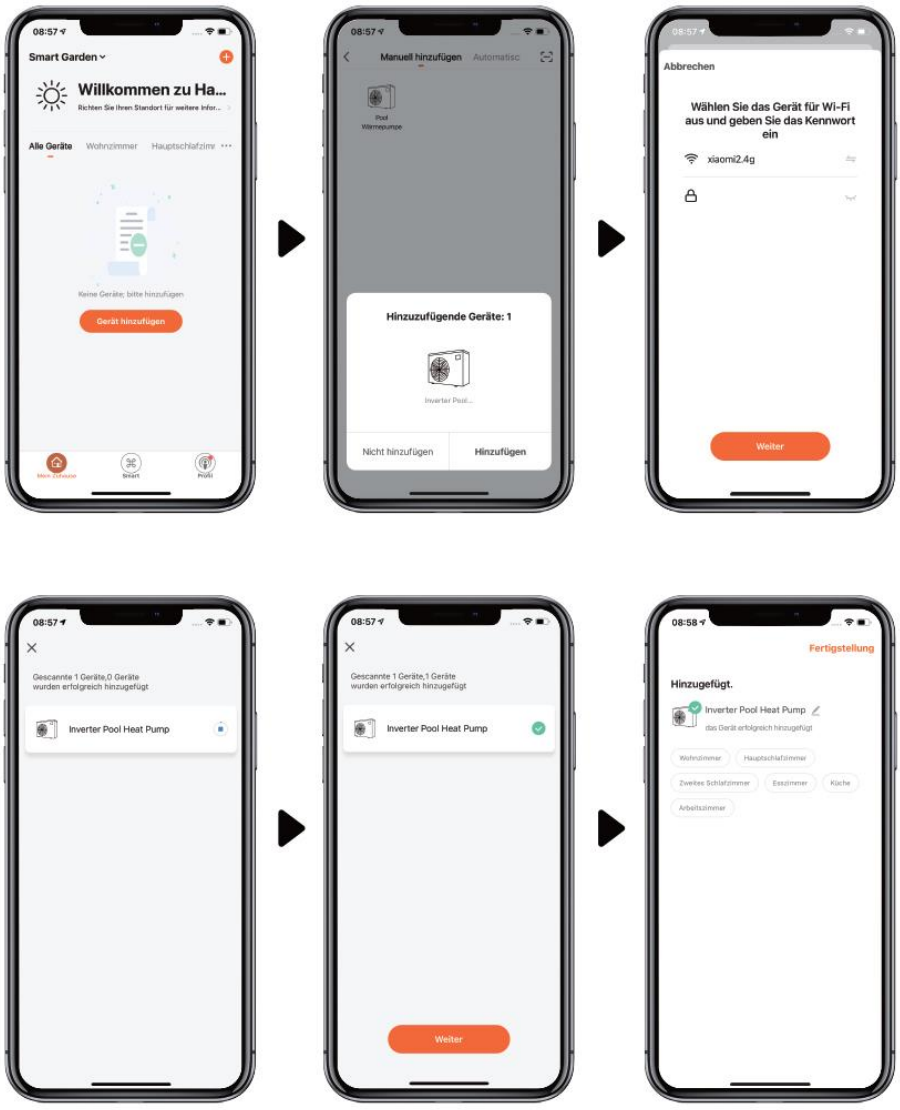
Legen Sie bitte den Familiennamen fest und wählen Sie den Standort des Geräts.



4 APP Kopplung

a. Mit Bluetooth

1. Bitte bestätigen Sie, dass Sie mit Wi-Fi verbunden sind und Ihr Bluetooth eingeschaltet ist.
2. Klicken Sie auf „Gerät hinzufügen“, und befolgen Sie die Anweisungen zum Koppeln des Geräts.

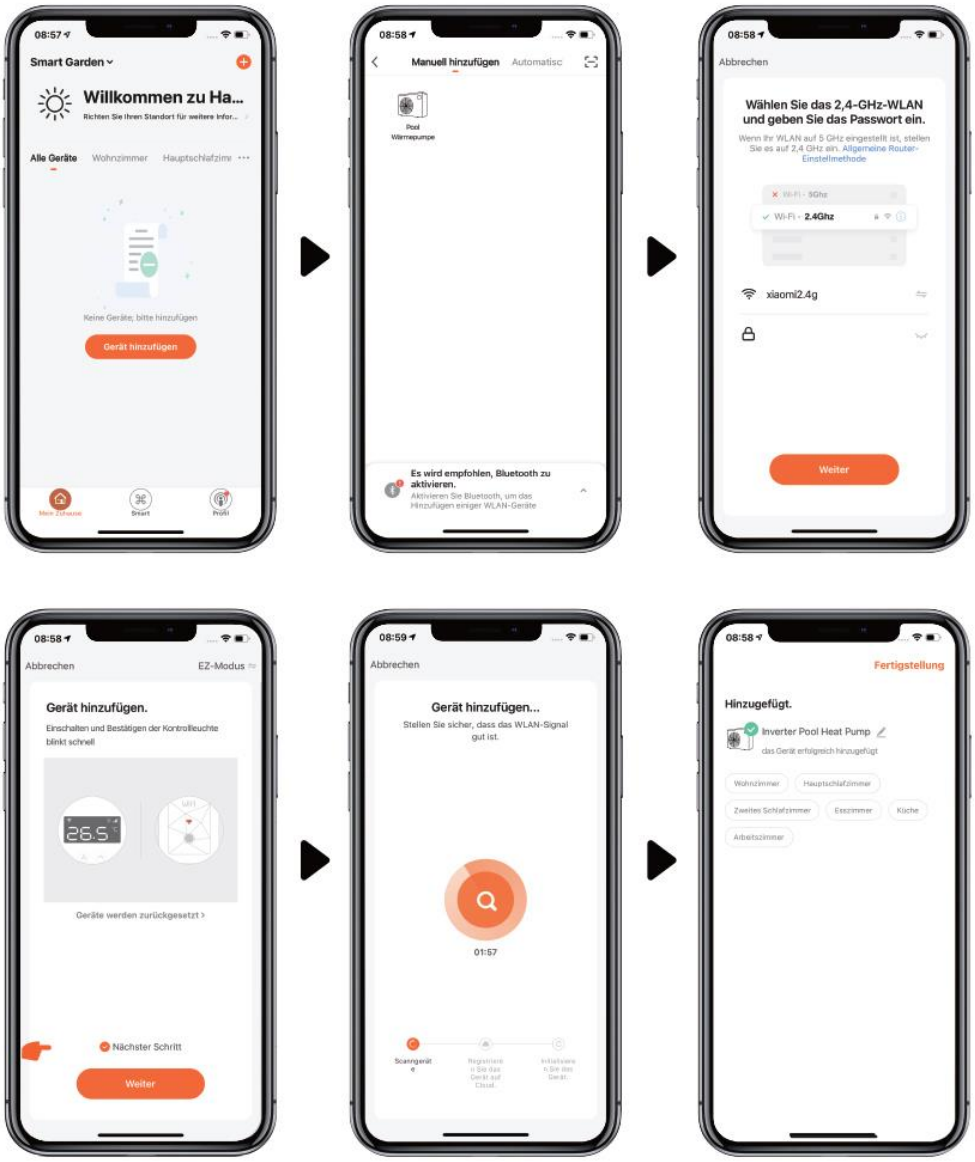


b. Mit Wi-Fi

1. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie mit Wi-Fi verbunden sind.

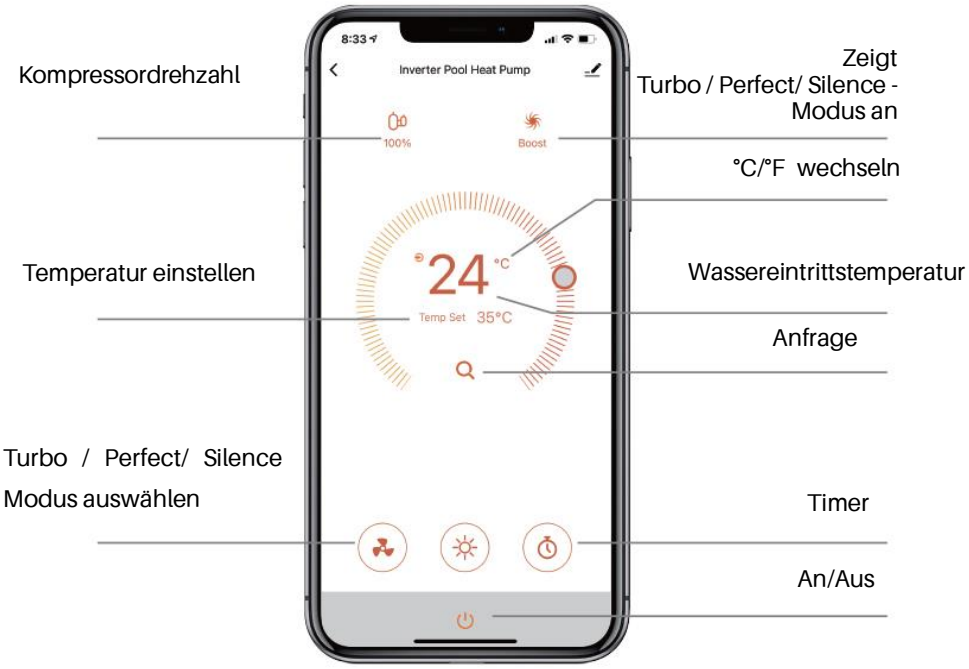
2. Drücken Sie 3 Sekunden auf „ ", um den Bildschirm zu entsperren. Drücken Sie 3 Sekunden auf „ " und lassen Sie los. Nachdem Sie „Beep" gehört haben, geben Sie das Wi-Fi Passwort in App ein. Während der Verbindung blinkt „ ". Sobald sich die App erfolgreich mit dem Wi-Fi verbunden hat, wird „ " angezeigt.

3. Klicken Sie auf „Gerät hinzufügen", und dann befolgen Sie die Anweisungen zum Koppeln des Geräts.

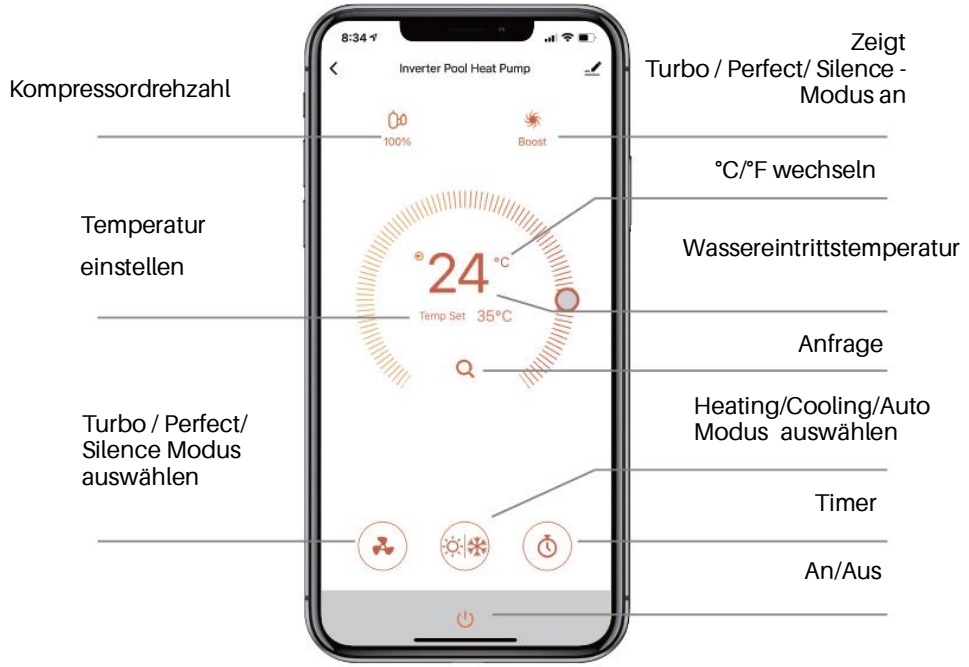


5 Operation

1. Nur bei Wärmepumpe mit Heizfunktion:

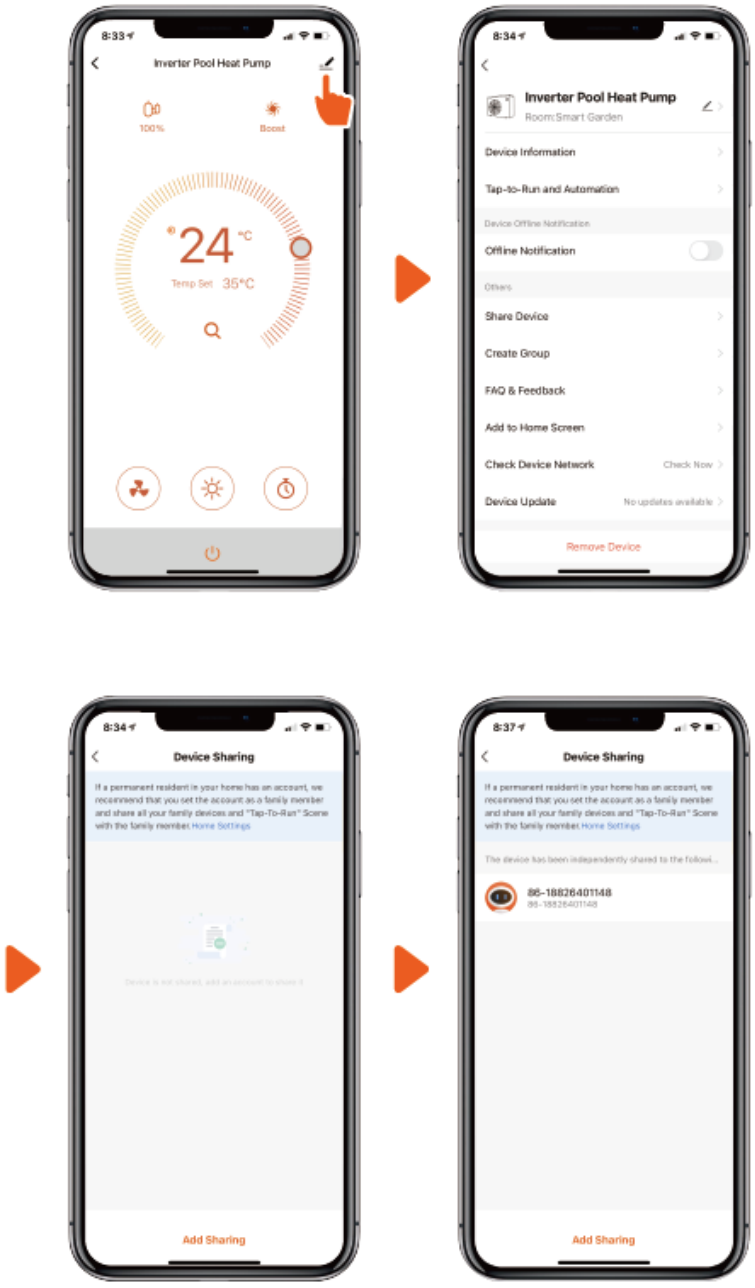


2. Für Wärmepumpe mit Heiz- und Kühlfunktion:



6 Teilen Sie Geräte mit Ihren Familienmitgliedern

Wenn Ihre Familienmitglieder nach dem Pairing auch das Gerät steuern möchten, lassen Sie Ihre Familienmitglieder zuerst die App registrieren, und der Administrator kann wie folgt vorgehen



Notiz:
1. Die Wettervorhersage dient nur als Referenz.
2. Die App wird ohne vorherige Nachricht aktualisiert.

AQ226CX20-R32-V25-1
Das Unternehmen behält sich alle Rechte zur endgültigen Erklärung vor.